

# Reetdach und Feuerwerk vertragen sich nicht

## Liebe Nachbarinnen, liebe Nachbarn der schönen Reetdachhäuser in unserem Dorf!



**D**amit wir alle in Hetlingen gesund ins neue Jahr kommen, bitte ich darum, auf große Feuerwerke zu verzichten. Bitte nehmen Sie alle Rücksicht aufeinander. Lebenswichtig und über allem steht noch eins in Hetlingen: In der Nähe der reetgedeckten und geschichtsträchtigen Häuser dürfen keine Raketen gezündet werden!

Auf der beiliegenden Karte kann jeder erkennen, wieweit die 200 Meter großen Schutzradien laufen und wo die schönen, zum Teil denkmalgeschützten Reetdachhäuser in unserem Dorf stehen. Bitte achten Sie darauf, dass bei starken Winden selbst diese Schutzzonen möglicherweise zu klein sind und jeder seine Raketen wieder einpacken sollte.

Wer sich die Karte ansieht, wird feststellen, dass die Plätze im Dorf, von denen Raketen gezündet werden dürfen, sehr begrenzt sind. Das Neubaugebiet Klaus-Groth-Straße (noch nicht auf der Karte auf der Rückseite eingezeichnet) gehört zu den Flächen, auf denen Feuerwerk möglich ist. Bitte achten Sie aber auch dort und in den anderen freien Zonen darauf, das Eigentum Ihres Nachbarn und das Leben nicht zu gefährden.

Machen Sie bitte auch Nachbarn oder Gäste von außerhalb darauf aufmerksam, die diese Zeilen nicht lesen oder verstehen. Für kleinere Feuerwerkskörper wie Schwärmer, Feuertöpfe, Knallkörper, Kanonenschläge, Böller, Heuler

und so weiter ist ein Abstand von 25 Metern zu unseren brandempfindlichen reetgedeckten Gebäuden einzuhalten!

**Achtung!** Auch wenn das vielleicht alles nach einer unverbindlichen Bitte klingt, stehen dahinter unsere Sprengstoff-Gesetze. Im vorigen Jahr ist leider in einigen Teilen des Dorfes massiv gegen diese Schutzbestimmungen verstoßen worden. Einige Betroffene haben angekündigt, bei erneuter Missachtung die Polizei zu rufen. **Wer gegen die amtliche Anordnung verstößt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und muss damit rechnen, bis zu 10.000 Euro Strafe zu zahlen.**



Aber auch von allen gesetzlichen Auflagen abgesehen, sollte jeder Rücksicht auf den anderen nehmen und das Feuerwerk nicht mit Spielzeug verwechseln.

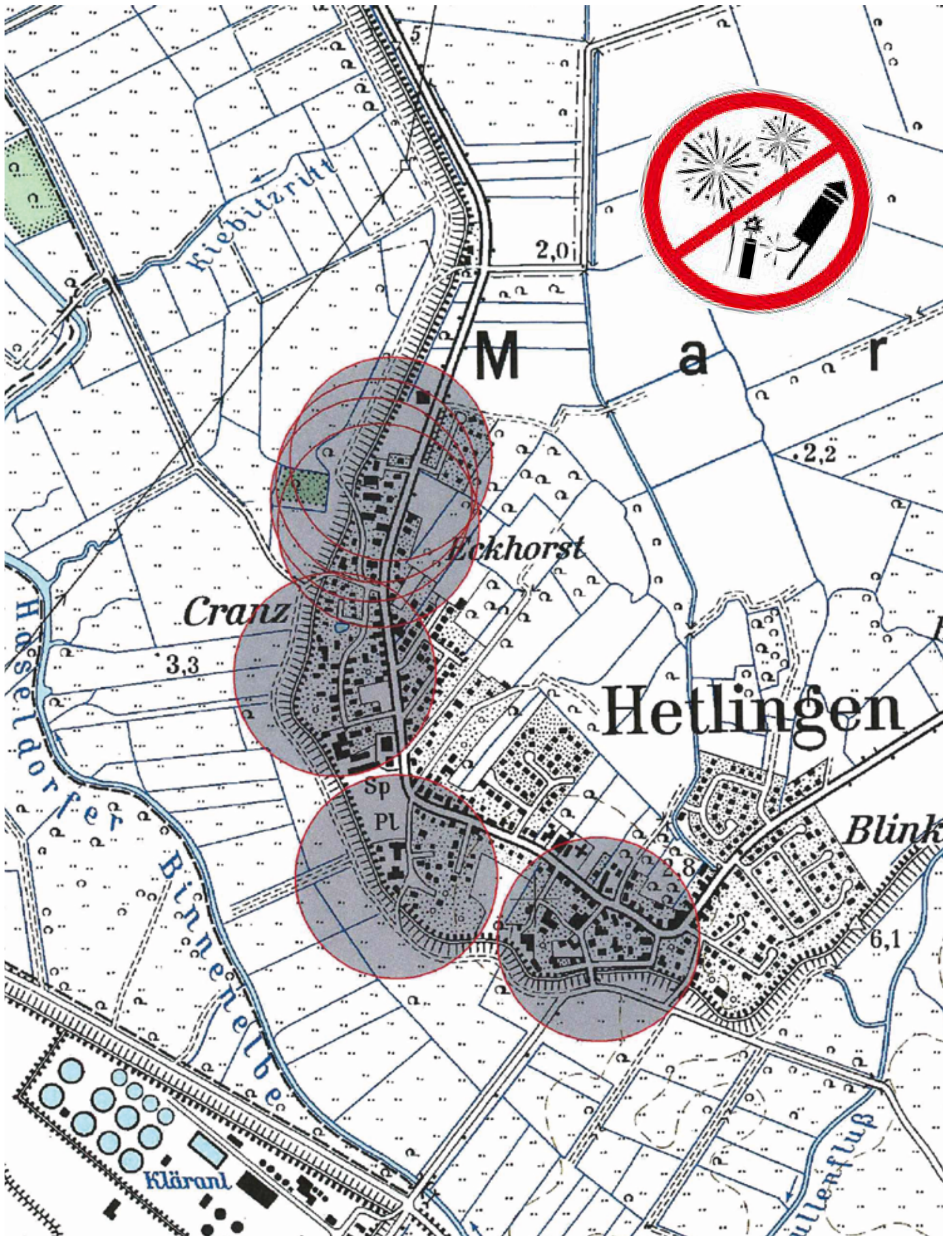
Und wo geknallt worden ist, gilt: Egal, ob an der Elbe oder im Dorf sollte bitte am nächsten Tag aufgeräumt werden – aber das ist ja selbstverständlich. Ich wünsche uns allen trotz alledem

einen friedlichen, gesunden, unfallfreien und glücklichen Sprung ins neue Jahr.

Freuen wir uns zusammen auf bessere und vor allem friedliche Zeiten in Hetlingen und weltweit.

**Michael Rahn**  
**Bürgermeister, 0171/880 6666**





Die rot umrandeten, grau unterlegten Kreise zeigen die Sicherheitsbereiche rund um die Reetdachhäuser an. Dort dürfen keine Silvesterraketen und ähnliches Feuerwerk gezündet werden. Achtung: Auch in den Außenbereichen, zum Beispiel am Grünen Damm, gilt das Abbrennverbot, dort aus Naturschutzgründen.